



Sitzungsprotokoll des Allgemeinen Studierendenausschuss

Datum: 15. Mai 2017

Ort: Friedrich-Loeffler-Straße 28

Sitzungsbeginn: 20:15 Uhr

Ende: 22 Uhr

Sitzungsleiter: Ben Lefebvre

Protokoll: Senta Banner

Anwesende Mitglieder: Ben Lefebvre, Senta Banner, Marco Rinn, Sophie Nuglich, Finja Schlingmann, Florian Böhm, Kira Wisnewski, Soraia Querido Ferreira, Stefan Wegscheider (verspätet)

Entschuldigt: -

Unentschuldigt: -

Gäste: Nicola Döring, Sara Marschall, Stella Hoppe, William Philipp, Adrian Schulz, Martin Singer, Yannick van de Sand, Stan Patzig, Claudia Meyer

Verspätet: -

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Formalia

TOP 3: Berichte & Organisatorisches

TOP 4: Vollversammlung

TOP 5: Beauftragung 24-Stunden-Vorlesung

TOP 6: Beauftragung Festival contre le racisme

TOP 7: Gamification Ausschuss

TOP 8: Briefkopf

TOP 9: Tag der Stiftungen

TOP 10: Beauftragung Technik

TOP 11: Auswertung Tag der Gremienarbeit in Bezug auf den AStA

TOP 12: Sonstiges

TOP 13: Interna

Sitzungsverlauf

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

TOP 2: Formalia

Beschlussfähigkeit

Es sind (10) von (10) stimmberechtigten Mitgliedern da.

Damit sind wir beschlussfähig.

Tagesordnung

Eingefügt wird Neu TOP7 „Gamification Ausschuss“, Neu TOP9 „Tag der Stiftungen“ und Neu TOP10 „Beauftragung Technik“.

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Protokolle

Beide Protokolle (1. Mai 2017 und 8. Mai 2017) werden einstimmig bestätigt.

TOP 3: Berichte & Organisatorisches

Vorsitz - Ben Lefebvre

Der Vorsitzende nahm an der AStA-Struktur AG teil, indem ein Vorschlag für die neue AStA-Struktur ausgearbeitet wurde.

Er erarbeitete in Zusammenarbeit William Philipp zwei Änderungsanträge zu dieser, die direkt dem StuPa zur Diskussion vorgelegt werden sollen.

Hierbei geht es einmal um die Einführung eines Referats Co-Vorsitz und administrative Aufgaben. Und um die Zweiteilung des Referats Studium und Lehre in ein Haupt und ein Co-Referat.

Diese beiden Referate sollen einerseits den Vorsitz sowie alle anderen Referent*Innen entlasten und eine allgemeine Struktur in alle Dokumente bringen, sowie andererseits dem AStA ermöglichen, sich mehr auf seine Aufgabe als Interessenvertretung der Studierendenschaft nach außen zu konzentrieren.

Der Kernbereich der Arbeit des AStA (Verbesserung von Studium und Lehre) soll so wieder stärker in den Fokus rücken, ohne dass dies auf Kosten von Veranstaltung bzw. der studentischer Kultur geht.

Des Weiteren hielt er Rücksprache mit der Finanzreferentin über die organisatorische Lage im Finanzbereich. Er nahm hierfür an einem Treffen mit dem Steuerberater des AStA zusammen mit der Finanzreferentin sowie dem Mitarbeiter des AStA teil.

Er hielt Rücksprache mit der Finanzerin bezüglich des Campus Open Air, ob überhaupt die FSR ihre zugesagten Gelder überweisen dürfen, da einigen aufgrund von nicht vorliegenden Unterlagen der Kontozugriff gesperrt wurde.

Er nahm an der konstituierender Sitzung der AG-Gremien und Kommunikation teil, in der die aktuellen Probleme der Hochschulpolitik beleuchtet und hoffentlich Lösungsansätze gefunden werden sollen.

Des Weiteren war der Referent an dem Tag der Gremienarbeit anwesend, und hat an diesem aktiv teilgenommen.

Co-Press und Öffentlichkeitsarbeit mit Schwerpunkt Wohnsitzprämie - Senta Banner

Die Referentin berichtet, dass sie neben den wöchentlich anfallenden Büro- und Referatstätigkeiten sich auf die Vergabe der WSP-Gelder konzentriert und in der vergangenen Woche Kontakt mit verschiedensten Projekten aufgenommen hat, die vermeintlich Bedarf an finanzieller Unterstützung haben. Außerdem berichtet sie über ihre Fortschritte in der Reichweitenoptimierung der Facebook-Seite.

Co-Grafikdesign, Webseite-Betreuung und Datenschutz - Marco Rinn

Der Referent hat die Flyer für den Tag der Stiftungen fertiggestellt, bestellt und dazu ein Banner für die Website erstellt und hochgeladen. Der Referent hat Kontakt zu Herrn Wehlte aufgenommen bezüglich Briefkopf und Datenschutz. Dieser ist

allerdings jetzt zwei Wochen im Urlaub. Ein Treffen wird danach stattfinden.

Finanzen

derzeit vakant

Co-Finanzen - Soraia Querido Ferreira

Die Referentin betont, dass der HH-Plan für 2016 noch erstellt werden muss und dazu alle Referenten*innen bald bei der Inventur helfen müssen. Des Weiteren weist sie darauf hin, dass sie zeitlich sehr eingenommen ist durch die Arbeit und nicht alles erledigen kann. Die Einarbeitung der Bürokräft Mathias nimmt viel Zeit in Anspruch. Zusätzlich berichtet sie vom Termin mit dem Steuerberater. Für die Lohnabrechnungen von Januar bis April 2017 fehlen noch Unterlagen, sowie für die Sozialpauschale für Künstler von 2012 bis 2016. Sie weist darauf hin, dass eine Betriebsprüfung der Rentenversicherung am 06. und 07. Juni 2017 stattfindet und bis dahin alle Unterlagen vorliegen müssen. Das könnte zeitlich sehr eng werden.

Hochschulpolitik - Florian Böhm

Der Referent hat Kontakt mit dem AStA Hildesheim bezüglich einer Nachfrage zur Organisation einer Vollversammlung gehabt. Auch wurde Professor Classen für die Podiumsdiskussion angeworben. Außerdem wurde aktiv am Tag der Gremienarbeit teilgenommen.

Co-Politische Bildung mit Schwerpunkt Antirassismus

derzeit vakant

Co-Fachschaften und Gremien- Finja Schlingmann

Die Referentin hat die Gesundheitsschulung organisiert. Diese fand am Dienstag und am Mittwoch, den 09. und 10. Mai 2017, statt. Insgesamt haben 69 Studierende an der Schulung teilgenommen. Die Pässe wurden am Freitag von Frau Pietsch gebracht und können im AStA Büro abgeholt werden. Eine Liste der Teilnehmer, die bereits bezahlt haben, liegt im Tresor. Die Rechnung muss noch beglichen werden. Am Donnerstag, den 11. Mai 2017, hat die Referentin ihr Referentengespräch mit Adrian geführt. Am Samstag hat die Referentin am Tag der Gremien teilgenommen.

Co-Umweltpolitik und Nachhaltigkeit - Kira Wisnewski

Die Referentin nahm an der Sitzung des Forum für Nachhaltigkeit am 10. Mai 2017 teil, auf der es hauptsächlich um die bevorstehenden Veranstaltungen der Vortragsreihe „Nachhaltigkeit- interdisziplinär“ ging, sie sich aber auch dem Vorsitz dieses Forums vorstellte. Des Weiteren war sie bei der AG Struktur, der AG Gremien und Kommunikation am 11. Mai 2017 und nahm am Tag der Gremien teil. Durch das Referentengespräch mit dem StuPa-Präsident am 11. Mai 2017 ergab sich, dass wahrscheinlich bei der nächsten Sitzung des StuPas die AG Ökologie wieder einberufen wird, wofür die Referentin dann einen Termin finden müsste und eine Tagesordnung zusammenstellen müsste, für die ihr noch keine genauen Punkte vorschweben und gerne für Vorschläge offen ist.

Es gibt einen Beschluss vom StuPa vom 4. Juli 2016, in dem die AStA-Co-Referentin für Umweltpolitik und Nachhaltigkeit beauftragt wird, eine Plakat-Kampagne über das Thema Lebensmittelverschwendung und bewusste Ernährung auszuarbeiten und in die Mensen und Cafeterien aufzuhängen. Da dies bisher noch nicht geschehen

ist, wird die Referentin mit dem Referent für Grafikdesign demnächst ein entsprechendes Konzept ausarbeiten.

Wegen Bert - dem Birnenbaum - und einer geplanten Blumenwiese hat die Referentin Kontakt zur Univerwaltung aufgenommen und wartet auf Rückmeldung.

Soziale Aspekte (Wohnen und Studienfinanzierung) - Stefan Wegscheider

Der Referent war in der letzten StuPa-Sitzung anwesend und hat einen kurzen Bericht über seine bisherigen Tätigkeiten als Sozialer Referent vorgetragen.

Der Referent hat sich für den Tag der Stiftungen telefonisch mit der Kontaktstelle zur Universität in Verbindung gesetzt und 15 Stellwände für den Tag der Stiftungen reserviert. Des Weiteren hat er sich telefonisch mit dem Hausmeister der Universität in Verbindung gesetzt und den Transport der Stellwände, hin und von dem Tag der Stiftungen weg, geregelt. Den Tag der Stiftungen noch betreffend, hat er sich mit dem Grafik-Referenten ausgetauscht und für die Richtigkeit der bestellten Flyer, sowohl in Rechtschreibung als auch im legalen Sinne von Copyrightrechten der Logos, welche zu Werbezwecken darauf abgedruckt wurden, gekümmert. Diesen Punkt betreffend hat er alle Stiftungen angeschrieben und um deren Erlaubnis ersucht.

Außerdem hat der Referent einen Dienstplan zur Verteilung der Flyer erstellt und die Zuteilung in den Schichtdienst koordiniert.

Der Referent hat sich außerdem mit seiner Vorgängerin getroffen, sich in seine Aufgaben einweisen lassen und Termine mit für ihn relevanten Kontaktstellen der Universität vereinbart.

Montags hat der Soziale Referent seine Büroschicht ausgeführt und Freitag die Verteilung der Flyer (für den Tag der Stiftungen) in der neuen Mensa übernommen.

Auf Nachfrage der Presse-Referentin hat der Referent für Soziales sich außerdem noch mit einigen Mitgliedern des Uni Orchesters getroffen und über eine mögliche Unterstützung durch die Wohngeldprämie beratschlagt, hierbei hat er für den Austausch der benötigten Kontaktadressen gesorgt.

Co-Soziale Aspekte (Gleichstellung, Studierende mit Kind und Menschen mit Beeinträchtigung) - Sophie Nuglisch

Die Referentin wurde durch die letzte AStA-Sitzung an ein Treffen mit Frau Terodde erinnert, welches für kommenden Donnerstag geplant ist. Sie hat außerdem mit dem Mensa-Club weiterhin Kontakt gehabt und die Uhrzeit für die Lesung von Frau Glueck ausgemacht. Die von ihrer Vorgängerin genannten Diskussionspartner für die Lesung Herr Tschirn (Polizei) und Frau Elsner (Drogen- und Suchtberatung) können leider beide nicht an der Veranstaltung teilnehmen, weil man sie hätte früher kontaktieren müssen. Dafür hat sie eine Zusage von einem Vertreter vom Weißen Ring, mit dem sie sich noch treffen wird. Außerdem hatte sie ein Gespräch mit einem Studenten, der sich gerne für Menschen mit Beeinträchtigung engagieren möchte. Er wird am 24. Mai 2017 an ihrem Treffen mit der Behindertenbeauftragten Frau Stöhr teilnehmen. Am Mittwoch hat sie ihre getauschte Büroschicht übernommen. Sie wird kommende Woche versuchen, einen Vertreter der Toxikologie der Uni-Klinik für die Lesung zu gewinnen. Außerdem hat sie Frau Glueck auf den neusten Stand gesetzt, die jetzt ihre Plakate (Werbung) fertig stellen wird, die sie ihr dann per Mail schicken wird, damit sie diese in der Stadt an unterschiedlichen Orten anbringen kann. Außerdem möchte sie ein Gespräch mit der Presse- und Öffentlichkeitsreferentin führen, um noch mehr Werbung für die Lesung organisieren zu können. Sie überlegt des Weiteren eine Infoveranstaltung für Studierende oder Studi-

eninteressent*innen mit psychischen Krankheiten zu organisieren. Außerdem hat sie ihre Tätigkeiten als Kassenverwalterinnen ausgeführt. Und sie war beim Tag der Gremienarbeit anwesend.

Co-Interkultureller Austausch mit internationalen Studierenden und Geflüchteten

derzeit vakant

Studium und Lehre

derzeit vakant

autonom Lehramt

derzeit vakant

Veranstaltungen und studentische Kultur - Marianna Piruzyan

Marianna berichtet, dass sie am Campus Open Air-Treffen teilgenommen hat. Des Weiteren hat Herr Naujok ihr mitgeteilt, dass sie aufgrund der sensiblen Infrastruktur und der Nähe des Campus zur Station des Rettungshubschraubers nicht das Einverständnis der Universität für den Aufstieg einer Drohne für den Aftermovie erhalten können. Sie wurde aber darauf verwiesen, dass sie möglicherweise vom Dach des Instituts für Biochemie filmen dürfen. Diesbezüglich hat sie sich mit Sami in Verbindung gesetzt. Das nächste COA-Treffen findet am 16. Mai 2017 um 18:30 Uhr im Büro des FSRs Medizin statt. Sie hat außerdem Geld bei der Bank eingezahlt und die Überweisung des ersten Honorarteils von einem COA-Künstler getätigt. Weiterhin hat sie die AG Studentische Kultur geleitet. Obwohl nur wenige erschienen sind, empfindet sie die AG für die Zukunft als sinnvoll und möchte daran arbeiten, mehr Leute zu erreichen. Der Termin für das nächste Treffen der AG Studentische Kultur ist der 7. Juni 2017, 18 Uhr. Des Weiteren hat sie sich mit Hannes vom Hochschulsport in Verbindung gesetzt, mit dem auch demnächst ein Treffen geplant ist. Außerdem hat sie einen Termin mit einer Interessentin für das Co-Referat Veranstaltungen ausgemacht und sie über das Referat informiert. Weiterhin hat sie sich mit Sara und Jenny in Verbindung gesetzt, um Informationen zum Festival „contre le racisme“ zu erhalten und Benny Schwarz angefragt, ob er einen Vortrag halten könnte. Dieser hat sich dazu bereit erklärt, einen Vortrag zur Flüchtlingssituation im Libanon zu halten. Außerdem hat sie Nike noch einmal bezüglich der 24h Vorlesung angeschrieben und sie eingeladen, sich für eine Beauftragung beim AStA vorzustellen.

Co-Veranstaltungen und Sport

derzeit vakant

TOP 4: Vollversammlung

Florian erklärt, dass die Vollversammlung am 20. Juni 2017 ab 14 Uhr stattfinden soll. Es muss mindestens zwei Wochen davor eingeladen werden, er möchte jedoch eher einladen. Die Frist für Anträge, die auf die Plakate kommen wollen, soll der 4. Juni 2017 sein, um diese kurz darauf aufhängen zu sein. Am 19. Juni 2017 soll der letzte Tag sein, an dem die Anträge eingereicht werden können, um im Drucksaftenpaket zu erscheinen. Weiter stellt Marco seine erste Idee eines möglichen Flyers im Star Wars-Design vor.

Martin merkt außerdem an, dass die AG Gremien und Kommunikation sich bereits im Voraus über die Vollversammlung umfangreich Gedanken gemacht haben. Beispielsweise soll Werbung in den Vorlesungen geschehen. Er setzt sich bezüglich dessen mit Florian in Kontakt.

William merkt an, dass unverzüglich die Dozierenden informiert müssen, da dies noch nicht offiziell geschehen ist.

TOP 5: Beauftragung 24-Stunden-Vorlesung

Nike ist auch in dieser Woche nicht anwesend. Damit wird der TOP auf die Sitzung in der nächsten Woche verschoben.

TOP 6: Beauftragung Festival contre le racisme

Sara, die ehemalige AntiRa-Referentin, möchte die Organisation übernehmen, um den derzeitigen AStA zu entlasten und in dem Zusammenhang eventuell auch einen zukünftige/n Referent*in einzuarbeiten. Auf die Aufwandsentschädigung möchte sie verzichten.

Ihre Beauftragung wird einstimmig angenommen.

TOP 7: Gamification Ausschuss

Claudia hat bereits im letzten Jahr diese Aufgabe übernommen und möchte den Posten auch in diesem Jahr übernehmen. Sie erklärt, dass der Gamificationsausschuss im folgenden Jahr weiter an dem Kartenspiel arbeiten möchte und an der Bewerbung des Ausschusses.

Es wird einstimmig angenommen, dass Claudia bei der morgigen StuPa-Sitzung vorgeschlagen werden soll.

TOP 8: Briefkopf

Marco reicht mögliche Briefköpfe herum, die sich die Referent*innen anschauen können und ihre Kreuz als erste Vorauswahl setzen sollen. In der kommenden Woche soll ein finaler Entwurf vorliegen.

TOP 9: Tag der Stiftungen

Stefan möchte einen Schichtplan erstellen, um für 12 - 14 Uhr einen AStA-Referent als Ansprechpartner vor Ort zu haben. Marco, Marianna und Stella bieten an, dauerhaft anwesend zu sein. Dadurch wird ein Schichtplan überfällig. Es sollen zudem die WANTED-Flyer mitgenommen werden.

TOP 10: Beauftragung Technik

Ben schlägt Marco als neuen Technik-Beauftragten vor.
Marco wird einstimmig angenommen.

TOP 11: Auswertung Tag der Gremienarbeit in Bezug auf den AStA

Sophie erzählt, dass sie die Veranstaltung grundsätzlich gut fand, doch in vielen Teilen unkonstruktiv und unkonkret. Finja dankt allen Organisatoren der Veranstaltung.

Martin bringt außerdem ein, dass ein Feedback-Text für die Kowis verfasst werden soll und er gerne Beiträge von Referent*innen darin einfügt. Auch soll sich der AStA auf neue Aufgaben im Zusammenhang mit dem neu entwickelten IntraNet gefasst machen.

Senta plädiert zudem auf eine engere Zusammenarbeit mit den FSR bezüglich dem Teilen von Veranstaltungen auf Facebook.

TOP 12: Sonstiges

Sophie fragt, wie die Unterkunft von der Autorin der K.O. Tropfen-Lesung finanziert wird. Die Unterkunft soll auf Rechnung bezahlt werden.

Senta hält Rücksprache mit den restlichen Referent*innen über neue Facebook-Beiträge und wirbt erneut für die Projekte für die WSP-Gelder.

Martin stellt den LKS vor und die geplanten Projekte, welche studentische Gremien landesweit miteinander vernetzen sollen. In diesem Zuge sollen auch Ideen vom AStA eingebracht werden.

Der HoPo-Workshop von Adrian soll am Freitag, den 19. Mai 2017 um 17 Uhr stattfinden.

Soraia erinnert außerdem an die Problematik der Lohnabrechnungen und daran, dass die Steuerberater-Firma in nächster Zeit einer Prüfung durch die Rentenversicherung unterzogen wird.

Marco bittet um 2 Wochen Vorlauf bei Anfragen um Flyer.

TOP 13: Interna

Die Interna wurden besprochen.